

**Hoffmann, Paul Theodor**

## **Dresdner Mitglieder und Förderer der Schopenhauer-Gesellschaft**

**Name:** Paul Theodor Hoffmann

**Lebensdaten:** 1891-1952

**Beruf:** Schriftsteller, Journalist, Archivar

**Mitgliedschaft in der Gesellschaft:** Seit 1919

**Funktion in der Gesellschaft:** Zunächst Feuilletonchef der **Dresdner Neuesten Nachrichten**. Arbeitet in Dresden eng mit Franz Mockrauer zusammen, hält in der **Dresdner Ortsgruppe** mehrere Vorträge, auch nachdem er 1923 nach **Hamburg** gewechselt ist – gründet dort dann die **Hamburg-Altonaer Ortsgruppe**.

Im Schopenhauer-Archiv Frankfurt gibt es einen umfangreichen Briefwechsel Mockrauer – Hoffmann.

**Wohnort:** Dresden, dann Hamburg



## Bibliographie:

- Der indische und der deutsche Geist von Herder bis zur Romantik / eine literarhistorische Darstellung. 1915.
- Der Dresdner Goethe. Aus: Dresdner Neueste Nachrichten. 1920, 4. März.
- Der mittelalterliche Mensch / gesehen aus Welt und Umwelt Notkers des Deutschen. 1922.
- Das Göttliche / eine Sammlung religiöser Stimmen der Völker und Zeiten. 1925.
- Die Weisheit der Veden. 1925.
- Die Visionen des Suchenden / ein Buch für alle guten Deutschen, alle guten Europäer, alle guten Menschen. 1927.
- Gott im Morgen- und Abendland. 1927.
- Das Leben von Albrecht Dürer. 1928.
- Theater in Altona / insbesondere das Stadttheater. 1930
- Die Elbchaussee / ihre Landsitze, Menschen und Schicksale. 1937.
- Mit dem Zeiger der Weltenuhr / Bilder und Erinnerungen. 1949.

## Im Jahrbuch:

- Schopenhauer und Hamburg. 19. S. 207-251.
- Richard Wagners „Tristan“ und Schopenhauers Erlösungslehre. 22. S. 3327-332.
- Schopenhauers Deutung der sechsten Bitte des Vaterunsers. 23. 344-347.
- Schopenhauer und Richard Wagners Erlösungsgedanke. 32. S. 123-139.